

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 64.

Mittwoch den 5. März.

1862.

## Bekanntmachung.

Nachdem von dem Königl. Ministerium der Justiz in Gemäßheit der Verordnung vom 30. December 1861, die Ausführung des allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuches und des Gesetzes wegen Einführung des letzteren betreffend, §. 3 und 53 für das Königl. Handelsgericht im Bezirksgerichte zu Leipzig

1) Herr Gerichts Rath **Carl Friedrich Berner** und  
2) Herr Gerichts Rath **Dr. Christian Adolph Emil Schilling**  
zu **rechtsgelehrten Richtern**, der erstere zugleich zum **Vorsitzenden**, ferner  
3) Herr **Gustav Moriz Claus**, Königl. Hannöverscher Generalconsul, Kramermeister und Bankdirector,  
4) Herr **Carl Heinrich Andreas Poppe**, Königl. Sächsischer Geheimter Kammer Rath u. Bankdirector, so wie  
5) der Herr Handlungsdeputirte **Carl Heinrich Gustav Halberstadt**, allerseits zu Leipzig,  
zu **Mitgliedern aus dem Handelsstande**, mündlich  
6) Herr Buchhändler **Ludwig Adolph Herrmann Kost**,  
7) Herr **Julius Heinrich Moriz Schomburgk** und  
8) Herr **Gustav Adolph Friedrich Kus**, ebenfalls sämmtlich allhier wohnhaft,  
zu **stellvertretenden Mitgliedern** des Handelsgerichts ernannt worden sind, so ist auf fernere Anordnung des ernannten Königl. Ministerii von dem unterzeichneten Directorium heute mit der Verpflichtung der oben unter 4, 5, 6, 7 und 8 aufgeführten Herren Handelsrichter aus dem Kaufmannsstande — während die des Herrn Generalconsuls Claus wegen Unwohlseins desselben auszusetzen war — so wie mit der Einweisung der rechtsgelehrten Mitglieder des Königl. Handelsgerichts in ihre Function und dadurch mit des letzteren Constituirung und Eröffnung verfahren worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Leipzig, am 3. März 1862.

Das Directorium des Königl. Bezirksgerichtes,  
Dr. Lucius.

## Bekanntmachung.

Die in Gemäßheit von §. 114 des Gewerbegesetzes angefertigte Liste der für die **Handelskammern** stimmberechtigten und wählbaren Inhaber hiesiger Handels- und Fabrikgeschäfte liegt von heute an bis zum 20. März d. J. auf dem Rathhause zu jedes Betheiligten Einsicht aus.

Reclamationen sind daselbst mündlich oder schriftlich bei Verlust derselben für die bevorstehende Wahl innerhalb der angegebenen Frist anzubringen.

Leipzig, den 25. Februar 1862.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. Schleichner.

## Submission auf Anfuhr von Brennholz.

Es sind **27 Abraumhaufen vom Rosenthal** und  
**44 Klaftern 1 1/2-elliges eichenes Scheitholz vom Sonnenwitzer Revier**

auf den Rathsholzhof anzufahren und werden Diejenigen, die diese Fuhrn zu übernehmen gesonnen sein sollten, veranlaßt, ihre Offerten bis spätestens den 5. März in der Kanzlei der Rathsküche versiegelt und mit der Aufschrift: „Submission auf Holzfuhrn“ versehen, abzugeben. Die Bedingungen, unter denen die Fuhrn vergeben werden sollen, können ebendasselbst von Jedermann eingesehen werden.

Leipzig, den 28. Februar 1862.

Des Rathes Deputation zum Holzhofe.

## Bekanntmachung.

Das restaurirte **Parterrelogis** in dem Communhause Schulgasse Nr. 21 soll vom 1. April d. J. ab gegen einvierteljährliche Kündigung an den Miethbietenden vermietet werden.

Miethlustige haben sich **Donnerstag den 6. März d. J. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlußfassung des Rathes, dem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entscheidung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Miethbedingungen so wie das Inventar des zu vermietenden Logis können schon vor dem Termine an Rathsstelle eingesehen werden.

Leipzig den 25. Februar 1862.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

## Holz-Auction.

**Donnerstag den 6. März d. J. von Nachmittags 1 Uhr** an sollen im **Rosenthal** auf der bei der **Sinnemannschen Brücke** beginnenden Linie ca. 180 büchene, eichene, rüsterne, erlene und aspene **Scheitklaftern** so wie 1/2 eichene **Rupfklaftern** gegen verhältnismäßige Anzahlung und unter den übrigens im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an die Miethbietenden verkauft werden.

Leipzig am 28. Februar 1862.

Des Rathes Forst-Deputation.